

archimaera #6: einfügen, Sept 2015

Adria Daraban

einfüegen

(archimaera heft 6, September/2015)

Herausgeber: Adria Daraban und Rainer Schützeichel

Die Frage nach dem Verhältnis zum Bestehenden und zum Umgang mit dem Bestand könnte die Gretchenfrage der Architektur sein. In der heutigen Zeit, in welcher der Umfang von Gebäudesanierungen jenen der Neubautätigkeit deutlich übersteigt, stellt sich diese Frage mit Vehemenz. Doch steht sie mitnichten erst seit Kurzem auf der Tagesordnung. Ein Blick in die Architekturgeschichte zeigt, dass Architektur vielmehr stets in einen wie auch immer gearteten Kontext eingebettet war und ist: allgemein in den des Ortes selbst oder, spezifischer, in den der Stadt und in die Nachbarschaft einzelner Gebäude. Darüber hinaus bilden Bauten zudem ein selbstreferentielles Bezugssystem, das bei Umbauten in unterschiedlicher Weise wirksam wird (etwa durch Anerkennung, Betonung, Steigerung auf der einen und Ablehnung, Kontrastierung oder auch bloße Nichtbeachtung auf der anderen Seite). Und blickt man schließlich über diese materiellen Aspekte hinaus, so steht Architektur immer in einem Verhältnis zur Geschichte, nämlich zu der eines Ortes, eines Ereignisses und nicht zuletzt zur eigenen Geschichte, die für jedes Bauwerk schon in jenem Moment beginnen kann, in dem es erdacht wird, die spätestens aber dann beginnt, wenn es fertig gestellt ist. Die in der vorliegenden sechsten Ausgabe von archimaera versammelten Beiträge nähern sich der Frage nach dem Umgang mit dem Bestand von der spezifischen Perspektive des „Einfügens“.

Editorial

Erik Wegerhoff (München)

Sequenzen architektonischer Aneignung

Juliane Rückert (Berlin)

Jacob van Ruisdaels Buiten-Ansichten

Scott Budzynski (Savannah)

Potential Cities

Sandra Schramke (Berlin) und Wolfgang Bock (Rio de Janeiro)

Einfügen als Kulturtechnik

Michael Schulze (Aachen)

Raumspinnen

Harald R. Stühlinger (Zürich)

Einfügen im großen Maßstab

Tomáš Valena (München)

Auseinandersetzung mit dem Ort

Torsten Lange (Zürich)

Nirgendwo nichts

Henry Keazor (Heidelberg)

„Évaluer“, „accompagner“, „contrarier“

Herbert Keck und Maja Lorbek (Wien)

Aufzüge

Timo Carl und Vanja Juric (Kassel)

Urban Glow

Sonja Hnilica (Dortmund)

Das Dortmunder Museum am Ostwall von Leonie Reygers

Paul Meurs und Marie-Thérèse van Thoor (Delft)

The transformation of the Rijksmuseum Amsterdam

Tobias Becker (Aachen)

Modell und Wirklichkeit

Für weitere Informationen:

<http://www.archimaera.de>

einfuegen@archimaera.de

Quellennachweis:

TOC: archimaera #6: einfügen, Sept 2015. In: ArtHist.net, 03.10.2015. Letzter Zugriff 29.06.2025.

<<https://arthist.net/archive/11151>>.